

Bodensee und Big Apple

Ausstellung Stefan Fischer zeigt „water – sky – lines“ in der Hopfener Fachklinik Enzensberg

Hopfen am See Was für eine Ähnlichkeit Lindau mit New York hat, kann man derzeit bei der Ausstellung „water – sky – lines“ in der Kunst in der Klinik (KiK)-Galerie der Fachklinik Enzensberg in Hopfen am See sehen. Dort hat Fotograf Stefan Fischer aus Sonthofen in Anspielung an die Skyline des „Big Apples“ die Stadt am Bodensee sich im Wasser spiegelnd abgebildet und damit eine im wahrsten Sinne des Wortes verschwommene Ansicht von New York geschaffen, wie man meinen könnte. Davon wollten sich 40 Besucher überzeugen, die zur Vernissage gekommen waren, um sich die laut Christine Spengler „wunderschöne Auswahl“ von Fischers Bildern anzuschauen.

Die Leiterin der Abteilung „Frei-



Stefan Fischer vor einem seiner Fotos, die er derzeit in der Fachklinik Enzensberg in Hopfen am See ausstellt.

Foto: Alexander Berndt

zeit und Kultur“ an der Fachklinik schwärmte von den „wunderschönen Assoziationen“, die die Spiegelungen und Naturabstraktionen Fischers hervorriefen, dessen Ziel es nach eigenen Worten sei, „Kunst und Fotografie zu verbinden“. Dabei sind seine fotografischen Werke längst selber Kunstobjekte, deren Motive der gebürtige Münchner meist per Fahrrad sowie wandernd aufspürt. Fotografieren sei für ihn so etwas wie auf dem Flohmarkt herumzustöbern: „Ich fahre herum und dann springt mich etwas an.“ Fischer präsentiert noch bis zum 9. Oktober am Enzensberg einen Teil von dem, was ihn in den vergangenen Jahren so alles angesprungen hat. Währenddessen verriet Spengler bei der von Dr. Veronika Vötterle und Franziska Köh-

ler musikalisch begleiteten Vernissage, dass der Fotograf auch Querflötenlehrer ist und Filme macht: „Er ist ein spannender Mann.“

Fischers Bilder, die zurzeit in der KiK-Galerie hängen, strahlen eine ganz besondere Ästhetik aus, die nicht nur von seiner großen Liebe für die Kunst und Fotografie zeugen, sondern auch für die Natur und hierbei speziell fürs Wasser. Unter den am Enzensberg ausgestellten Werken mit Titeln wie „waterdimensions I“, „colors of water II“, „waterchurch“ und „skyline I“ habe er kein Lieblingsbild, vielmehr seien „alles meine Kinder“. (ale)

Die Ausstellung von Stefan Fischer ist noch bis zum 9. Oktober in der KiK-Galerie am Enzensberg zu sehen.